

An der UNIVERSITÄT BREMEN ist im Fachbereich 6 - Rechtswissenschaft zum nächstmöglichen Zeitpunkt in der Arbeitsgruppe „Bürgerliches Recht, internationales und vergleichendes Wirtschaftsrecht, Rechtstheorie“ von Prof. Dr. Graf-Peter Calliess, eine Stelle als

Wissenschaftliche:r Mitarbeiter:in (w/m/d)
Entgeltgruppe 13 TV-L

in Teilzeit mit 50 % der regelmäßigen Arbeitszeit (19,6 Std.) befristet für die Dauer von 3 Jahren zu besetzen.

Die Befristung erfolgt zur wissenschaftlichen Qualifikation nach § 2 Abs. 1 WissZeitVG (Wissenschaftszeitvertragsgesetz). Demnach kann Ihre Bewerbung nur berücksichtigt werden, wenn Sie noch in dem entsprechenden Umfang über Qualifizierungszeiten nach § 2 Abs. 1 WissZeitVG verfügen.

Offen für unkonventionelle Ansätze in Forschung und Lehre hat die Universität Bremen sich seit ihrer Gründung vor 50 Jahren ihren Charakter als Ort der kurzen Wege für Menschen und Ideen bewahrt. Mit einem breiten Fächerspektrum verbinden wir außergewöhnliche Leistungsstärke und großes Innovationspotenzial. Als ambitionierte Forschungsuniversität stehen wir für den Ansatz des Forschenden Lernens und eine ausgeprägte Orientierung an Interdisziplinarität. Wissenschaftliche Kooperationen weltweit gestalten wir aktiv und partnerschaftlich.

Heute lernen, lehren, forschen und arbeiten rund 23.000 Menschen auf unserem internationalen Campus. In Forschung und Lehre, Verwaltung und Betrieb bekennen wir uns nachdrücklich zu den Zielen der Nachhaltigkeit, Klimagerechtigkeit und Klimaneutralität. Unser Bremer Spirit drückt sich aus im Mut, Neues zu wagen, in einem unterstützenden Miteinander, in Respekt und Wertschätzung füreinander. Mit unserem Studien- und Forschungsprofil und als Teil des europäischen YUFE-Netzwerks übernehmen wir gesellschaftliche Verantwortung in der Region, in Europa und der Welt.

Ihre Aufgaben:

1. Wissenschaftliche Dienstleistungen in der Lehre im Umfang von 2 SWS (u.a. Vermittlung von Fachwissen und praktischen Fähigkeiten sowie Unterweisung in der Anwendung wissenschaftlicher Methoden in den Bachelor- und Masterstudiengängen im Umfang der jeweils geltenden LVNV, Lehrexport = fachspezifische Lehre für andere Lehreinheiten), zudem:

- Betreuung von Arbeitsgemeinschaften
- Vorbereitung von Lehrmaterialien

2. Wissenschaftliche Dienstleistungen in der Forschung, Mitarbeit bei Forschungsvorhaben in Verbindung mit einer Promotion

3. Ggfs. eigene wissenschaftliche Arbeiten

4. Andere Hochschulaufgaben, wie z.B. Beteiligung in der akademischen Selbstverwaltung

Ihre Qualifikationen:

- Erste Juristische Staatsprüfung oder vergleichbarer wissenschaftlicher Hochschulabschluss mit überdurchschnittlichem Ergebnis
- Wissenschaftliches Interesse am Zivilrecht bzw. den Forschungsschwerpunkten der Professur (Internationales Privatrecht und Zivilverfahrensrecht, Schiedsgerichtsbarkeit, Kartellrecht, Rechtstheorie)
- Befähigung zu selbstständiger und sorgfältiger wissenschaftlicher Arbeit

- Organisations- und Kommunikationsfähigkeit sowie sehr gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen
- Offenheit für interdisziplinäre Ansätze
- Gute Englisch- und/oder sonstige Fremdsprachenkenntnisse sind erwünscht, aber nicht zwingend

Unser Angebot:

- Gelegenheit zur wissenschaftlichen Qualifikation (Promotion)
- Offene und wertschätzende Arbeitsatmosphäre
- Jahressonderzahlung („Weihnachtsgeld“), regelmäßige tarifliche Gehaltssteigerungen und zusätzliche Altersversorgung des öffentlichen Dienstes (VBL)
- Einen krisensicheren, interessanten und abwechslungsreichen Arbeitsplatz in einer weltoffenen Hochschule
- 30 Tage Erholungsurlaub im Kalenderjahr
- Eine vielfältige, zukunftsorientierte und offene Unternehmenskultur
- Unterstützung durch ein kollegiales, motiviertes Team mit positivem Betriebsklima
- Individuelle Einarbeitung
- Die Möglichkeit zu Fort- und Weiterbildungen, insbesondere hochschuldidaktische Weiterbildung
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeiten (Gleitzeit) sowie die Möglichkeit zur Mobilen Arbeit (unter Berücksichtigung der Rahmenbedingungen)
- Kostenlose Angebote im Rahmen der Sozial- und Familienberatung
- Ein aktives betriebliches Gesundheitsmanagement inkl. der Möglichkeit von Vergünstigungen bei den örtlichen Sportvereinen oder für Fitnessstudios und Schwimmbäder (EGYM WELLPASS)
- Die Möglichkeit der Inanspruchnahme eines Job-Tickets
- Zahlreiche Angebote zu Sport und Kultur
- Abwechslungsreiche Verpflegungsmöglichkeiten in den Mensen des Studierendenwerks

Die Universität ist familienfreundlich, vielfältig und versteht sich als internationale Hochschule. Wir begrüßen daher alle Bewerber:innen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter, sexueller Orientierung und Identität.

Die Universität Bremen beabsichtigt, den Anteil der weiblichen Beschäftigten in der Wissenschaft zu erhöhen, weshalb Frauen ausdrücklich aufgefordert werden, sich zu bewerben. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Schwerbehinderten Menschen wird bei einer Bewerbung bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben.

Ihre Bewerbung mit Ihren vollständigen und aussagekräftigen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Qualifikationsnachweise, Zeugnisse) senden Sie bitte als eine PDF-Datei auf dem unverschlüsselten elektronischen Postweg an: knipper@uni-bremen.de

oder postalisch an

Universität Bremen
Fachbereich Rechtswissenschaft
Prof. Dr. Gralf-Peter Calliess
Domshof 26
28195 Bremen

Wir weisen darauf hin, dass den Bewerbungsunterlagen keine Fotos beizufügen sind.

Wir bitten Sie, uns nur Kopien (keine Mappen) einzureichen, da wir diese nicht zurücksenden können.
Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden Ihre Bewerbungsunterlagen den rechtlichen Vorgaben
entsprechend aufbewahrt und anschließend vernichtet.

Etwaige Kosten für das Bewerbungsverfahren können nicht erstattet werden.